

# **Amtliche Mitteilungen Verkündungsblatt**

**34. Jahrgang, Nr. 74, 19.08.2013**

**Zweite Ordnung zur Änderung  
der Bachelor-Prüfungsordnung (BPO)  
für die Bachelorstudiengänge  
International Business (6-semesterig),  
International Business Double Degree (8-semesterig)  
sowie International Business Management (8-semesterig)  
an der Fachhochschule Dortmund**

**Vom 14. August 2013**

**Zweite Ordnung zur Änderung der  
Bachelorprüfungsordnung (BPO)  
für die Studiengänge  
International Business (6-semesterig),  
International Business Double Degree (8-semesterig)  
sowie International Business Management (8-semesterig)  
an der Fachhochschule Dortmund**

**Vom 14. August 2013**

Aufgrund des § 2 Abs. 4 und des § 64 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG) vom 31. Oktober 2006 (GV. NRW. S. 474), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 28. Mai 2013 (GV. NRW. S. 272), hat die Fachhochschule Dortmund die folgende Ordnung erlassen:

**Artikel I**

Die Bachelor-Prüfungsordnung (BPO) für die Studiengänge International Business (6-semesterig), International Business Double Degree (8-semesterig) sowie International Business Management (8-semesterig) an der Fachhochschule Dortmund vom 29. August 2012 (Amtliche Mitteilungen – Verkündungsblatt – der Fachhochschule Dortmund, 33. Jahrgang, Nr. 52 vom 31.08.2012), geändert durch Ordnung vom 15. November 2012 (Amtliche Mitteilungen – Verkündungsblatt – der Fachhochschule Dortmund, 33. Jahrgang, Nr. 63 vom 19.11.2012), wird wie folgt geändert:

1. Im **Inhaltsverzeichnis** werden die Anlagen wie folgt geändert:
  - a) In Anlage 1.4 lautet der Paragrafenverweis „gemäß § 16 Abs. 1 Satz 11“.
  - b) Als neue Anlage „7.2“ wird eingefügt: „Anlage 7.2 Auslaufplanung für die Bereitstellung des plangemäßen Lehr- und Prüfungsangebot im Bachelorstudiengang International Business (8 Semester) für Studierende, die vor dem Wintersemester 2012/13 das Studium begonnen haben und ab dem sechsten Semester an einer Partnerhochschule fortsetzen (mit Doppelabschluss)“.
2. **§ 4 Abs. 1** wird wie folgt geändert:
  - a) Nach Satz 1 werden folgende Sätze 2 und 3 eingefügt: „Während des Auslandsstudiums sind im sechssemestrigen Studiengang insgesamt 30 ECTS und in den achtsemestrigen Studiengängen 60 ECTS zu erwerben. Weitere Vorgaben befinden sich in den **Anlagen 1.1 bis 1.3.**“
  - b) Die bisherigen Sätze 2 und 3 werden Sätze 4 und 5.
3. **§ 5 Abs. 1** wird wie folgt geändert:
  - a) In Satz 1 wird die Anzahl der ECTS-Punkte von „103“ auf „103,5“ geändert.
  - b) In Satz 2 wird die Anzahl der ECTS-Punkte von „13“ auf „13,5“ geändert.
  - c) Satz 3 lautet: „Des Weiteren muss durch Teilnahmenachweise die erfolgreiche Teilnahme an den Veranstaltungen des Moduls Mentoring, Studienstandsgespräch nachgewiesen werden.“
  - d) In Satz 6 wird das Wort „Mentoring“ ersetzt durch die Worte „Mentoring, Studienstandsgespräch“.

4. **§ 11** wird wie folgt geändert:

- a) Als neuer Absatz 2 wird eingefügt: „Studien- und Prüfungsleistungen in verwandten oder vergleichbaren Studiengängen im Geltungsbereich des Grundgesetzes werden von Amts wegen angerechnet, soweit die Gleichwertigkeit festgestellt wird. Fehlversuche werden hierbei berücksichtigt, sofern sie nicht aus dem Versäumen einer Frist gemäß § 64 Abs. 3 Satz 2 HG resultieren.“.
- b) Der bisherige Absatz 2 wird Absatz 3 und lautet wie folgt: Studien- und Prüfungsleistungen in anderen Studiengängen an Hochschulen im Geltungsbereich des Grundgesetzes werden von Amts wegen angerechnet, soweit die Gleichwertigkeit festgestellt wird. Fehlversuche werden hierbei nicht berücksichtigt.“.
- c) Als neuer Absatz 4 wird eingefügt: Studien- und Prüfungsleistungen an Hochschulen außerhalb des Geltungsbereichs des Grundgesetzes sowie an staatlichen oder staatlich anerkannten Berufsakademien werden auf Antrag angerechnet, soweit die Gleichwertigkeit festgestellt wird. Fehlversuche werden hierbei nicht berücksichtigt. Auf Antrag können auch sonstige gleichwertige Kenntnisse und Qualifikationen auf der Grundlage vorgelegter Unterlagen angerechnet werden.“.
- d) Die bisherigen Absätze 3 bis 8 werden Absätze 5 bis 10.
- e) Im neuen Absatz 9 lautet Satz 1 wie folgt: „Werden Studienleistungen und Prüfungsleistungen angerechnet, sind die Noten – soweit die Notensysteme vergleichbar sind – zu übernehmen und in die Berechnung der Gesamtnote einzubeziehen.“.

5. **§ 12** wird wie folgt geändert:

- a) Absatz 4 wird gestrichen.
- b) Die bisherigen Absätze 5 und 6 werden Absätze 4 und 5.

6. **§ 13 Abs. 2** wird wie folgt geändert:

- a) Als neuer Satz 3 wird eingefügt: „Setzt sich in einem Modul die Modulprüfung entsprechend § 15 Abs. 1 Satz 5 aus mehreren Prüfungsleistungen zusammen, bleiben die in diesem Modul bereits abgelegten semesterbegleitenden Prüfungsleistungen gültig, wenn die Wiederholung der semesterabschließenden Prüfungsleistung bis spätestens zum Ende des Folgesemesters erfolgt.“.
- b) Der bisherige Satz 3 wird Satz 4.

7. **§ 15** wird wie folgt geändert:

- a) Absatz 1 wird wie folgt geändert:
  - aa) Satz 2 lautet wie folgt: „Eine Modulprüfung kann in begründeten Ausnahmefällen in Teilprüfungen gegliedert sein, in denen jeweils der Wissensnachweis über einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls erbracht wird.“.
  - ab) Satz 6 lautet wie folgt: „Besteht eine Modulprüfung aus Teilprüfungen darf die zeitliche Dauer aller Teilprüfungen in der Regel die in Satz 4 genannte maximale Zeitdauer nicht überschreiten.“.
- b) In Absatz 3 lautet Satz 2 wie folgt: „Besteht eine Modulprüfung gemäß Absatz 1 Satz 2 oder gemäß Absatz 1 Satz 5 aus Teilprüfungen, ist sie bestanden, wenn jede Teilprüfung mindestens mit „ausreichend“ (4,0) oder mit „bestanden“ bewertet worden ist; § 12 Abs. 3 gilt entsprechend.“.

8. **§ 16** wird wie folgt geändert:

## a) Absatz 1 wird wie folgt geändert:

aa) Satz 1 Nummer 2 lautet: „2. Insgesamt noch keine drei Prüfungsversuche in diesem Modul oder Teilmodul in einem Studiengang International Business oder International Business Management oder in einem verwandten oder vergleichbaren Studiengang unternommen hat;“.

ab) Es werden die folgenden Sätze 7 bis 10 eingefügt: „Als Zulassungsvoraussetzung zu Modulprüfungen kann die Anwesenheit in Veranstaltungen eines Moduls vorgesehen werden, wenn durch die Art der Veranstaltung und des mit ihr angestrebten Lernziels die Anwesenheit geeignet ist, das Lernziel zu fördern bzw. dafür erforderlich ist und das Lernziel nicht auch auf andere Weise, wie das Selbststudium erreicht werden kann. Eine Anwesenheit ist in den in der **Anlage 1.1 bis 1.3** dieser BPO genannten Veranstaltungen erforderlich und wird von der oder dem zuständigen Lehrenden durch einen Teilnahmenachweis bescheinigt. Die Notwendigkeit der Anwesenheitspflichten im Sinne von Satz 1 ist in den Modulbeschreibungen zu begründen. Diese legen auch das Nähere zur Ausgestaltung der Anwesenheitspflichten fest; § 15 Abs. 4 (Nachteilsausgleich) gilt entsprechend.“.

ac) Der bisherige Satz 7 wird Satz 11 und es werden nach den Worten „Anlage 1.4“ die Worte „und 2.0“ ergänzt.

b) Absatz 3 Satz 2 lautet: „Wird dieser Antrag nicht gestellt, bleiben die bereits in diesem Modul abgelegten semesterbegleitenden Prüfungsleistungen bis längstens zum Ende des Folgesemesters gültig.“.

c) In Absatz 4 Satz 1 Nummer 2 werden nach den Worten „oder International Business Management“ die Worte „oder in einem verwandten oder vergleichbaren Studiengang“ eingefügt.

d) Absatz 6 Buchstabe c) lautet: „c) der Prüfling im Geltungsbereich des Grundgesetzes  
 - in einem Bachelor-Studiengang International Business oder International Business Management oder in einem verwandten oder vergleichbaren Studiengang eine entsprechende Prüfung oder  
 - in einem Bachelorstudiengang International Business oder International Business Management die Bachelorprüfung endgültig nicht bestanden hat.“.

e) Absatz 7 Satz 3 lautet: „Sind innerhalb des Moduls bereits einzelne Prüfungsleistungen entsprechend § ~~13~~5 Abs. 1 Satz 5 semesterbegleitend erbracht worden, bleiben die bereits in diesem Modul abgelegten semesterbegleitenden Prüfungsleistungen bis längstens zum Ende des Folgesemesters gültig.“.

9. In **§ 21 Abs. 5 Satz 1** wird die Nummer „3.“ gestrichen.10. Die **Anlagen 1.1 und 1.2** der BPO werden wie folgt geändert: (Die geänderten Anlagen sind dieser Änderungsordnung beigelegt.)

a) In der Spalte „Prüfungsnummer“ werden die Prüfungsnummern für die Modulprüfungen und die Modulteilprüfungen ergänzt.

b) Die Spalte „Form“ mit den Lehrveranstaltungsarten wird gestrichen.

c) Im Modul 16 wird die Anzahl der ECTS für die Veranstaltung „International Academic Writing“ von „1“ auf „2“ erhöht.

- d) Das Modul 21 bzw. 22 „Mentoring“ wird wie folgt geändert:
  - da) Der Name des Moduls wird von „Mentoring“ geändert in „Mentoring, Studienstandsgespräch“.
  - db) Die ECTS-Punkte von jeweils „0,5“ im 2. und 4. Semester werden gestrichen.
- 11. Die **Anlage 1.3** der BPO wird wie folgt geändert: (Die geänderte Anlage ist dieser Änderungsordnung beigelegt.)
  - a) In der Spalte „Prüfungsnummer“ werden die Prüfungsnummern für die Modulprüfungen und die Modulteilprüfungen ergänzt.
  - b) Die Spalte „Form“ mit den Lehrveranstaltungsarten wird gestrichen.
  - c) Im Modul 16 wird die Anzahl der ECTS für die Veranstaltung „International Academic Writing“ von „1“ auf „2“ erhöht.
  - d) Das Modul 23 „Mentoring“ wird wie folgt geändert:
    - da) Der Name des Moduls wird von „Mentoring“ geändert in „Mentoring, Studienstandsgespräch“.
    - db) Die ECTS-Punkte von jeweils „0,5“ im 2. und 4. Semester werden gestrichen.
- 12. **Anlage 1.4** der BPO wird wie folgt geändert: (Die geänderte Anlage ist dieser Änderungsordnung beigelegt.)
  - a) Die Anlage 1.4 umfasst nur noch die Tabelle „Pflichtmodule Bereich International Business“.
  - b) Beim Pflichtmodul „Volkswirtschaftslehre“ lautet der Eintrag in der Spalte „Besondere Zulassungsvoraussetzungen gemäß § 16 Abs. 1 Satz 11“ wie folgt: „Das Modul „Einführung in die Wirtschaftswissenschaften“ muss bestanden sein“.
- 13. **Anlage 2.0** der BPO wird wie folgt geändert: (Die geänderte Anlage ist dieser Änderungsordnung beigelegt.)
  - a) Die Tabelle „Electives – Wahlpflichtmodule B.A. International Business“ entfällt
  - b) Die in Anlage 1.4 entfallene Tabelle „Wahlpflichtmodule Bereich International Business“ wird Anlage 2.0 und wie folgt geändert:
    - ba) Die Überschrift lautet wie folgt: „Electives – Wahlpflichtmodule B.A. International Business inklusive der besonderen Zulassungsvoraussetzungen gemäß § 16 Abs. 1 Satz 11“.
    - bb) In der Spalte „Prüfungsnummer“ werden die Prüfungsnummern für die Modulprüfungen und die Modulteilprüfungen ergänzt.
    - bc) Die Einträge in der Spalte „Besondere Zulassungsvoraussetzungen gemäß § 16 Abs. 1 Satz 11“ werden bei den Modulen „Organization“, „International Law“, „Marketing Advanced“, „Applications“, „Supply Chain Management“, „Operations Management“ und „Global Management“ wie aus der beigelegten Anlage ersichtlich geändert.
- 14. Die **Anlage 2.2** wird um eine Spalte „Prüfungsnummer“ mit den aus der beigelegten Anlage ersichtlichen Prüfungsnummern ergänzt.

## **Artikel II**

Diese Ordnung tritt am 1. September 2013 in Kraft.

Diese Ordnung gilt für Studierende, die ab Wintersemester 2013/14 ihr Studium in einem der Studiengänge International Business (6-semesterig), International Business Double Degree (8-semesterig) oder International Business Management (8-semesterig) an der Fachhochschule Dortmund aufnehmen.

Diese Ordnung wird in den Amtlichen Mitteilungen – Verkündungsblatt – der Fachhochschule Dortmund veröffentlicht.

## **Artikel III**

Der Rektor wird ermächtigt, die Bachelorprüfungsordnung für die Studiengänge International Business (6-semesterig), International Business Double Degree (8-semesterig) sowie International Business Management (8-semesterig) neu bekannt zu machen und dabei Unstimmigkeiten des Wortlauts zu bereinigen sowie Paragrafenverweise zu aktualisieren.

Ausgefertigt aufgrund der Beschlüsse des Fachbereichsrats des Fachbereichs Wirtschaft vom 03.07.2013 sowie des Rektorats vom 17.07.2013.

Dortmund, den 14. August 2013

Der Rektor  
der Fachhochschule Dortmund

Der Dekan des Fachbereichs Wirtschaft  
der Fachhochschule Dortmund

Prof. Dr. Wolff

Prof. Dr. Wetekamp

# Studienverlaufsplan B.A. International Business 6 Semester

# Anlage 1.1

Module und Modulprüfungen, Leistungspunkte nach dem European Credit Transfer System (ECTS-Punkte), Zeitpunkte der Modulprüfungen

Semester	Kompetenzbereich	Modul	Prüfungsnummer	Modulbezeichnung	Art	SWS	ECTS	Semester (SWS / ECTS)													
								1		2		3		4		5		6			
								SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS		
1	Knowledge Base, Skills and Competencies	1	99010	<b>Einführung in die Wirtschaftswissenschaften</b>	Pf	4	5														
			99011	Einführung in die Betriebswirtschaftslehre				2	2,5												
				Einführung in die Volkswirtschaftslehre				2	2,5												
		2	99020	<b>Business Skills &amp; Competencies</b>	Pf	4	5														
			99022	Kommunizieren, Recherchieren, Präsentieren						2	2,5										
				Quantitatives Management mit Excel						2	2,5										
2	Quantitative Methods	3	99030/1	<b>Wirtschaftsmathematik</b>	Pf	4	5	4	5												
		4	99040/1	<b>Wirtschaftsstatistik</b>	Pf	4	6	4	6												
3	Basics in Economic and Legal Framework	5	99060/1	<b>Volkswirtschaftslehre</b>	Pf	4	5					4	5								
		6	99070	<b>Rechtliche Rahmenbedingungen</b>	Pf	4	5														
			99071	Einführung Vertragsrecht						2	2,5										
			99072	Handels-/Arbeitsrecht						2	2,5										
4	Business Functions	7	99080	<b>Grundlagen der Unternehmensführung</b>	Pf	6	8														
			99081	Unternehmensführung						3	4										
			99082	Organisationsgestaltung						1	1										
			99083	Grundlagen des strategischen Managements						2	3										
		8	99090	<b>General Management (advanced topics)</b>	Pf	6	9														
			99091	Managing Small & Medium Enterprises in a Globalized Economy Business Simulation: TOPSIM General Management II																4	6
		9	99100	<b>Externes Rechnungswesen</b>	Pf	4	5														
			99101	Buchhaltung Jahresabschluss I				2	2,5											2	3
		10	99110	<b>Internes Rechnungswesen &amp; Inv. &amp; Finanz.</b>	Pf	4	5														
			99111	Kosten-, Erlös- u. Ergebnisrechnung Investition und Finanzierung						2	2,5			2	2,5						
		11	99120	<b>Supply Chain Management &amp; Marketing</b>	Pf	6	8														
			99121	SCM Basics Marketing Basics						2	3			4	5						
				12	99160	<b>Wahlpflichtmodul I*</b>	Wpf	8	12					8	12						
				13	99170	<b>Wahlpflichtmodul II*</b>	Wpf	8	12							8	12				
		14	99180	<b>Wahlpflichtmodul III*</b>	Wpf	4	6											4	6		

Ausland\*\*\*\*

5	Intercultural Competencies	Intercultural Management & Corporate Responsibility	15	99200	Intercultural Management	Pf	4	6														
				99201	Intercultural Management												2	3				
				99202	Intercultural Relations / Negotiations**												2	3				
			16	99210	Corporate Responsibility	Pf	3	5														
				99211	International Academic Writing												1	2				
					Corporate Social Responsibility / Business Ethics												2	3				
		17	99220	English Business Communication I	Pf	4	5															
			99221	Introduction to International Commerce												2	2,5					
				Introduction to Studying Business												2	2,5					
			18	99230	English Business Communication II	Pf	4	5														
				99231	Application & Careers											2	2,5					
				99232	Business Communication Simulation											2	2,5					
19	s. Anl.	International business communication***: WPF I	Wpf	4	5						4	5										
20	s. Anl.	International Business communication: WPF II	Wpf	6	7								4	4,5	2	2,5						
6	Managing cross border projects	21	99260/1	Managing Cross Border Projects	Pf	4	6															
7	Auslandssemester	22	99300/01	Auslandssemester****	Pf		30													30		
8	Mentoring	23	99320	Mentoring, Studienstandgespräch			1								0,5							
9	Thesis & Kolloquium	24	103	Thesis & Kolloquium			14													14		
	Summe					99	180	20	26,50	26	33,00	22	30,00	21	31,5		30,0	10	29,0			

\*) siehe Anlage 2

\*\*) ggf. mehrsprachig

\*\*\*) Wahlweise können Spanisch & Französisch auch auf Niveau C1 studiert werden. Das Modul beginnt dann im 1. Semester, siehe Anlage 2.2. Das Niveau B2 ist verpflichtend, wenn das Auslandssemester im französisch- oder spanischsprachigen Ausland absolviert wird.

\*\*\*\*) Auslandsstudium für Studierende, die ihr Studium an der Fachhochschule Dortmund beginnen, mind. 24 ECTS aus den Kompetenzbereichen Economics and Legal Framework, Business Functions oder Management Projects and Specialisations.

Zur Anerkennung ist nach § 5 Abs. 4 BPO vor Antritt des Auslandsstudiums ein Learning Agreement abzuschließen.









**(Teil-)Module mit besonderen Zulassungsvoraussetzungen gemäß § 16 Abs. 1 Satz 11**

<b>Pflichtmodule Bereich International Business</b>	<b>Besondere Zulassungsvoraussetzungen gemäß § 16 Abs. 1 Satz 11</b>	<b>Prüfungs- nummer</b>	<b>ECTS</b>
Volkswirtschaftslehre	Das Modul "Einführung in die Wirtschaftswissenschaften" muss bestanden sein	99061	5
Handels-/Arbeitsrecht	Mind. 1 Prüfungsversuch im Teilmodul „Einführung in das Vertragsrecht“	99072	2,5
Unternehmensführung	Das Modul "Externes Rechnungswesen" muss bestanden sein	99081	4
Grundlagen des strategischen Managements	Das Teilmodul "Unternehmensführung muss bestanden sein	99083	3
Managing Small and Medium Enterprises in a Globalized Economy - Case Studies	Das Modul "Grundlagen der Unternehmensführung" muss bestanden sein	99091	6
Business Simulation; TOPSIM	Die Module "Grundlagen der Unternehmensführung", "externes Rechnungswesen" sowie "internes Rechnungswesen & Inv. & Finanz." müssen bestanden sein	99091	3
Compétence Interculturelle	Französischveranstaltungen der Studiensemester 1-3 müssen bestanden sein	99202	3
Competencia intercultural	Spanischveranstaltungen der Studiensemester 1-3 müssen bestanden sein	99202	3

**Electives – Wahlpflichtmodule B.A. International Business inklusive besondere Zulassungsvoraussetzungen gemäß § 16 Abs. 1 Satz 11**

<b>Wahlpflichtmodulkatalog Bereich International Business</b>	<b>Besondere Zulassungsvoraussetzungen gemäß § 16 Abs. 1 Satz 11</b>	<b>Prüfungs- nummer</b>	<b>ECTS</b>
<b>Intensivierungsbereich Accounting &amp; Controlling</b>			
<b>Accounting</b>	Das Modul "Externes Rechnungswesen" muss bestanden sein.	99410	6
Jahresabschluss II		99411	2,5
International Accounting (IFRS)		99412	3,5
<b>Controlling</b>		99420	6
International Group Controlling		99421	3
Marketing & Sales Controlling		99422	3
<b>Intensivierungsbereich Organization &amp; Human Resource Management</b>			
<b>Organization</b>	Mind. 1 Prüfungsversuch in den Modulen "Business Skills and Competencies", "Internes Rechnungswesen & Investition & Finanzierung", "Supply Chain Management & Marketing" sowie dem Teilmodul "Unternehmensführung". Die Module "Einführung in die Wirtschaftswissenschaften", "Wirtschaftsstatistik" & "Externes Rechnungswesen" müssen bestanden sein.	99430	6
Shaping Organizational Design		99431	3
Project Management		99432	3
<b>HRM</b>		99440	6
HRM-Core Concepts, Methods & Tools		99441	3
Strategic International Labour Law		99442	3
<b>Intensivierungsbereich Risk &amp; Finance</b>			
<b>Finance</b>		99450	6
Corporate Finance		99451	3
Investment Management		99452	3
<b>Managing Risk</b>		99460	6
Quantitative Methods in Financial Risk Management		99461	3
Risk Management		99462	3
<b>Intensivierungsbereich International Law &amp; Taxation</b>			
<b>International Law</b>		99470	6
Internationales Wirtschaftsrecht I		99471	3
Internationales Wirtschaftsrecht II		99472	3
<b>Taxation</b>		99480	6
Grundzüge Steuern		99481	2,5
Taxation of International Trade		99482	3,5

<b>Intensivierungsbereich Marketing Advanced</b>			
<b><i>Marketing Advanced</i></b>	In dem Modul "Supply Chain Management & Marketing" muss mind. 1 Prüfungsversuch vorliegen.	99490	6
Global Marketing		99491	3
Competitive Marketing		99492	3
<b><i>Applications</i></b>	Das Modul "Supply Chain Management & Marketing" muss bestanden sein.	99500	6
Services Marketing		99501	3
Applied Marketing		99502	3
<b>Intensivierungsbereich Global Integrated Supply Chain</b>			
<b><i>Supply Chain Management</i></b>	In dem Modul "Supply Chain Management & Marketing" muss mind. 1 Prüfungsversuch vorliegen.	99510	6
Global Sourcing / International Procurement		99511	3
Global Integrated Logistics		99512	3
<b><i>Operations Management</i></b>	Das Modul "Supply Chain Management & Marketing" muss bestanden sein; IBM Studierende müssen zusätzlich noch das Modul "Quantitative Methoden" bestehen.	99520	6
Production and Operations Management		99521	3
Innovation Management		99522	3
<b>Intensivierungsbereich Business Intelligence (Systems and Approaches)**</b>			
<b><i>Business Information Systems</i></b>		99530	6
Basics of Business Information Systems		99531	3
Applied Business Information Systems		99532	3
<b><i>Business Analytics</i></b>		99540	6
Business Analytics & Data Mining		99541	3
Competitive Analysis		99542	3
<b>Intensivierungsbereich Principles of International Markets**</b>			
<b><i>Global Management</i></b>	Das Modul "Externes Rechnungswesen" muss bestanden sein und es muss mind. 1 Prüfungsversuch in dem Modul "Internes Rechnungswesen & Investition und Finanzierung" erfolgt sein.	99550	6
International Management		99551	3
Value Based Management & Portfolio Analysis		99552	3
<b><i>International Economics</i></b>		99560	6
Trade, Geography, Policy, Institution and the Multinational Firm		99561	3
International Money and Finance		99562	3
<b>Management Seminars &amp; Projects*</b>	mind. 2 Semester müssen studiert worden sein.	99570	6

\*) Veranstaltungen aus dem Modul "Management Seminars & Projects" können in Abstimmung mit der Studiengangsleitung International Business auch in das 4. Semester vorgezogen werden und Veranstaltungen aus dem verbleibenden Wahlpflichtbereich kompensieren.

\*\*) IBM: mind. 18 ECTS aus Business Intelligence & Principles of International Markets

WPF	Niveau B2	Prüfungs- nummer	Semester (SWS / ECTS)										
			1		2		3		4				
			SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS			
	<b>Zakelijk Nederlands</b>												
I	Inleiding Nederlandse Zakentaal en -cultuur	99242			4	5							
II	Voortzetting Nederlandse Zakentaal en -cultur	99252					4	4,5					
	Nederlands in Bedrijf	99253							2	2,5			
	<b>Español Comercial</b>												
I	El mundo laboral de España	99245			4	5							
II	El mundo empresarial español	99255					4	4,5					
	Comercio y publicidad en el mundo hispano	99256							2	2,5			
	<b>Français Commercial</b>												
I	Travailler en France	99248			4	5							
II	Conquérir des marchés & Communication commercial	99258					4	4,5					
	Innovation et durabilité	99259							2	2,5			

WPF	Niveau C1*	Prüfungs- nummer	Semester (SWS / ECTS)										
			1		2		3		4				
			SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS	SWS	ECTS			
	<b>Español de los Negocios</b>												
I	La globalización de las empresas - La publicidad institucional	992450	2	2,5									
	Montar una franquicia - Regionalismo y estado nacional	992460			2	2,5							
II	La empresa social - El mercado energético en la UE - La Bolsa - Negociar	992550					4	4,5					
	El desarrollo sostenible - España y las Américas	992560							2	2,5			
	<b>Français des Affaires</b>												
I	La mondialisation des entreprises - La publicité institutionnelle	992480	2	2,5									
	Créer une franchise - L'aménagement du territoire français	992490			2	2,5							
II	L'entreprise sociale - Le marché de l'énergie en UE - La Bourse - Négocier	992580					4	4,5					
	Le développement durable - La France et l'Allemagne	992590							2	2,5			

\*) Im BA IB DD 08 ist das Niveau C1 verpflichtend, wenn das Auslandssemester an einer im französisch- oder spanischsprachigen Ausland befindlichen Partnerhochschule absolviert wird.